

Webadresse der Quelle:

<https://www.alzheimer-bw.de/infoservice/newsletter/newsletter-archiv/newsletter-15092011/>

Newsletter 15.09.2011

In eigener Sache - Neues aus dem Landesverband

Alzheimer Nachrichten der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. Ausgabe 06 | 2011 | September



Welt Alzheimertag | 21.09.2011
• Grußwort von Katrin Altpeter
Sozialministerin Baden-Württemberg

Schmerzmittel-These
Demenz und Bewegung
• Fachtag Demenz in Idreesberg
• Bewegungspaket ALZUM
• Das Wandern tut der Alzheimer-Lass...

Landesverband aktuell
• Demenzportal Baden-Württemberg
• Angehörigenausbildung 2011

Alzheimer aktuell
• Zentrale Themenprojekte
• Die schönste Zeit geht leider vorbei
• Aukro: Jahresauswertung
• Gedanken der Demenzt...
• Was ist eine soziale Prohibit...

**alzheimer
aktuell 55**



Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.

"ALZHEIMER AKTUELL"

Die dritte Ausgabe unseres Magazins "alzheimer aktuell" in diesem Jahr ist vor kurzem an unsere Mitglieder versandt worden. Unsere neue Sozialministerin Katrin Altpeter

würdigt darin mit einem Grußwort zum Welt Alzheimertag die Arbeit der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg. Sie finden außerdem interessante Informationen zum Thema "Demenz und Bewegung" und zahlreiche Berichte von Projekten und Gruppen aus ganz Baden-Württemberg.

Nicht-Mitglieder können die aktuelle Ausgabe gerne auch als Kennlernheft [hier](#) über unseren Infoservice bestellen. Ab Anfang November 2011 finden Sie die aktuelle Ausgabe online [hier](#) auf unserer Homepage.





alzheimer aktuell 55

Heft ALAndersweg | 27.09.2011
• Graphik von Karin Alpert
Sozialverbund Baden-Württemberg

Schmerz-These

Demenz und Bewegung

- Fachtag Demenz in Albstadt
- Bewegungsguide ALAD
- Der Wandel für die Alzheimer Care...

Landesverband aktuell

- Demenzportal Baden-Württemberg
- Angehörigenkongress 2011

Regional aktuell

- Fortschritt: Thesenprojekt
- Die schönste Zeit geht wieder vorbei
- Akute Heilung
- Geschichte der Demenz
- Ausländische Psychiatrie...



Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.

SERVICELLEISTUNGEN - NEUE REGELUNGEN FÜR MITGLIEDER

Seit kurzem gibt es neue Regelungen für den Versand von kostenlosem Infomaterial an unsere Mitglieder:

- Die kostenlose Abgabe unserer Broschüre "Leben im Anderland" ist für Einzelmitglieder auf fünf, für Institutionen auf fünfzig Exemplare pro Jahr begrenzt. Weitere Exemplare kosten 1,50 Euro (50 % des Normalpreises). Für Institutionen gilt grundsätzlich, dass eine Mitgliedschaft der jeweiligen *Einrichtung* (und nicht nur des Trägers) erforderlich ist.
- Unser Magazin "alzheimer aktuell" erhält jedes Mitglied vierteljährlich kostenfrei, jedes weitere Exemplar kann gern für 2,00 Euro (Preis um 50 % reduziert) bestellt werden. Bitte geben Sie uns formlos Bescheid, wenn Sie gern regelmäßig eine erhöhte Anzahl von "alzheimer aktuell" erhalten möchten.



"BLAUE UND GRAUE TAGE" - PORTRAITS VON DEMENZKRANKEN UND IHREN ANGEHÖRIGEN

Seit Januar 2010 zeigt die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg in Kooperation mit der Techniker Krankenkasse und regionalen Partnern die Ausstellung der Hamburger Fotografin Claudia Thoelen an vielen Orten im Land.

Seit dem 12. September 2011 ist die Ausstellung in Eislingen/Fils zu sehen. Nähere Informationen und die Folgetermine 2011/12 finden Sie [hier](#).

Gesichter der Demenz

Welt-Alzheimerstag · 21. September



www.alz.co.uk



www.deutsche-alzheimer.de

Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. Selbsthilfe Demenz

WELT ALZHEIMERTAG 2011: "GESICHTER DER DEMENZ"

Am 21. September ist Welt Alzheimerstag - dieses Jahr unter dem Motto "Gesichter der Demenz". In der September-Ausgabe unseres Magazins „alzheimer aktuell“ sowie auch in Kürze auf unserer Homepage finden Sie ein Grußwort von Katrin Altpeter, Sozialministerin von Baden-Württemberg, und Veranstaltungen zum Welt Alzheimerstag in unserem Bundesland!



"ALZHEIMER UND ANDERE DEMENZEN" - VORTRAGSPROGRAMM IN STUTT GART

Unsere monatliche Vortragsreihe ist offen für alle Interessierten (Eintritt frei, Voranmeldung nicht erforderlich).

Mittwoch, 05. Oktober 2011: Prof. Elmar Gräbel, Universitätsklinikum Erlangen, berichtet über die spannende neue Aktivierung MAKS (erste Informationen zu MAKS finden Sie [hier](#)).

Mittwoch, 09. November 2011: Bettina Scheu, DRK Böblingen, referiert zu "Möglichkeiten und Grenzen der Wohnungsanpassung bei Menschen mit Demenz".

Alle näheren Infos zu unserer Vortragsreihe finden Sie [hier](#), Nachlesen zu den einzelnen Veranstaltungen [hier](#).

Neue Nachlesen auf unserer Homepage:

["Mobil bleiben - Körperliches Training mit Demenzkranken für zu Hause"](#)
(Vortrag am 06. Juli 2011)

FORTBILDUNGSPROGRAMM FÜR BETREUUNGSGRUPPEN UND HÄUSLICHE BETREUUNGSDIENSTE

Unser Fortbildungsprogramm 2011 für niederschwellige Betreuungsangebote wird bestens nachgefragt - fast alle Angebote sind ausgebucht. Bei einzelnen Fortbildungen gibt es noch freie Plätze:

12.10.2011 Austauschtreffen für Organisatoren von Häuslichen Betreuungsdiensten

15.10.2011 Erste Hilfe bei demenzkranken Menschen

20.10.2011 Einführende Schulung für neue Mitarbeiter in Betreuungsgruppen

28.10.2011 Abschied nehmen - Abschiede gestalten

Weitere Informationen zu unseren Fortbildungen finden Sie [hier](#).



VIELSTIMMIG! - AKTIV UND SELBSTBESTIMMT MIT DEMENZ

Demenz Support Stuttgart und Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg laden zu einer bundesweiten Veranstaltung am 26. und 27. Januar 2012 nach Stuttgart ein. Im Mittelpunkt der lebendigen Mut- und Mitmachtagung sollen Betroffene selbst bzw. Angebote und Projekte der sogenannten *Unterstützten Selbsthilfe* stehen.

Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

NEU AUF UNSERER HOMEPAGE

Wir bauen unsere Website www.alzheimer-bw.de rund um das Thema Demenz ständig weiter aus - schauen Sie einfach mal rein!

- Menschen mit Demenz im (Akut-) Krankenhaus: Ideen, Projekte, Arbeitshilfen und Infomaterial finden Sie [hier](#).
 - Ausführliche Neuigkeiten rund um das Thema Demenz finden Sie [hier](#) unter Aktuelles.
 - Häufig wechselnde, interessante Kurzbeiträge finden Sie unter "Frisch serviert..." in der obersten Box auf der linken Seite.
-

Informationen rund um unser Schwerpunktthema 2011 "Demenz und Bewegung"

7. FACHTAG DEMENZ IN WEINSBERG "LEBEN IN BEWEGUNG - AUCH BEI DEMENZ"

Bei unserem diesjährigen Fachtag Demenz in Kooperation mit dem Klinikum am Weissenhof in Weinsberg am 21. Mai 2011 stellten sich die Projekte "NADiA" (Neue Aktionsräume für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen) und eine Wandergruppe für Menschen mit Demenz aus der Schweiz vor. Lesen Sie [hier](#) eine Nachlese aus unserem Magazin "alzheimer aktuell" zu beiden Angeboten.

VORTRAG "MOBIL BLEIBEN - KÖRPERLICHES TRAINING MIT DEMENZKRANKEN FÜR ZUHAUSE"

Sie finden [hier](#) eine Nachlese sowie den Vortrag der Referentinnen zu unserer Veranstaltung am 06. Juli 2011 in Stuttgart.

Aktuell & Wissenswert



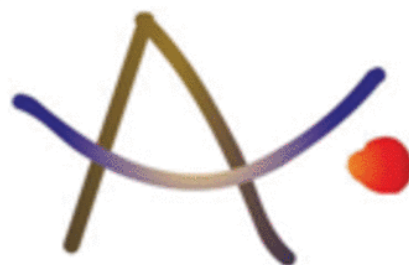
FORSCHUNGSPREIS FÜR PROFESSOR KONRAD BEYREUTHER

Prof. Konrad Beyreuther, international renommierter Alzheimerforscher und langjähriges Mitglied unseres Fachlichen Beirats, hat jetzt den erstmalig verliehenen und mit 60.000 Euro dotierten Hartwig-Piepenbrock-Preis für seine Forschungsarbeiten zum Thema Alzheimer erhalten. Wir freuen uns und gratulieren herzlich!

Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Deutsche
Alzheimer
Gesellschaft

Selbsthilfe Demenz



Das Wichtigste **16**
Demenz bei geistiger Behinderung

DEMENZ BEI GEISTIGER BEHINDERUNG

Neues Infoblatt in der Reihe "Das Wichtigste"

In der Reihe "Das Wichtigste" der Deutschen Alzheimer Gesellschaft werden Themen kurz und kompakt in wenigen Seiten aufbereitet.

Die sogenannten "Fact-Sheets" unseres Bundesverbandes werden in unregelmäßigen Abständen ergänzt. Aktuell erschienen ist nun "Das Wichtigste 16" mit dem Titel "Demenz bei geistiger Behinderung". Sie finden dieses Infoblatt [hier](#).



PROJEKT "DEMENZLOTSEN" IN STUTTGART SUCHT EHRENAMTLICHE

Die Demenzinitiative Stuttgart-West bietet seit kurzem eine Schulung für Demenzlotsen an und sucht für dieses Projekt Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren möchten. Sie werden in einer 25-stündigen Schulung mit Grundlagen des Krankheitsbildes Demenz vertraut gemacht und sollen befähigt werden, Menschen in ihrem Stadtviertel über das Thema zu informieren und aufzuklären.

Nähere Informationen finden Sie [hier](#).



KÜNSTLICHE ERNÄHRUNG IM ALTER - EINE ENTSCHEIDUNGSHILFE FÜR ANGEHÖRIGE

Immer wieder stehen Angehörige vor der Frage, ob eine künstliche Ernährung ihres dementen, untergewichtigen Angehörigen durch eine Magensonde (PEG) befürwortet werden kann. Der AOK Bundesverband hat zu diesem Thema eine Broschüre sowie einen Arbeitsbogen zur Entscheidungsfindung herausgebracht, die Sie [hier](#) als Download finden.



NEUREGELUNG DER FREIFAHRTEN IM ÖFFENTLICHEN NAHVERKEHR FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNG

Bislang hatten schwer behinderte Menschen unter bestimmten Voraussetzungen Freifahrten im Öffentlichen Personennahverkehr innerhalb 50 km um den Wohnort. Dies

wird im Schwerbehindertenausweis und dem dazugehörigen Streckenverzeichnis (Beiblatt zur Wertmarke) aufgelistet. Seit 1. September 2011 entfällt diese "50-km-Regelung". Schwer behinderte Menschen, die die entsprechende Berechtigung haben, können dann bundesweit unentgeltlich die Nahverkehrszüge nutzen.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#) unter Punkt 6.

WUNSCH- UND WAHLRECHT BEI DER WAHL EINES PFLEGEHEIMS

Immer wieder gibt es Verunsicherungen bei pflegebedürftigen Sozialhilfeempfängern und ihren Angehörigen wegen der Kostenübernahme durch die Sozialämter für einen selbst gewählten Heimplatz. In ihrem neuen Flyer klärt die Diakonie Baden über Ansprüche und Rechte dieser Menschen auf.

Sie finden den Flyer [hier](#).



UNSERE ONLINE-FUNDGRUBE

- **Deutsche Alzheimer Gesellschaft jetzt auch auf Facebook**

[Hier](#) finden Sie den Facebook-Auftritt unseres Bundesverbandes.

- **Landesarbeitsgemeinschaft Pflegestützpunkte jetzt online**

Unter www.bw-pflegestuetzpunkt.de erfahren Rat- und Hilfesuchende, welcher Pflegestützpunkt für sie zuständig und wie er zu erreichen ist.

▪ **Internetplattform „Unterwegs zu demenzfreundlichen Kommunen“**

Die Internetplattform www.demenzfreundliche-kommunen.de stellt Initiativen und Projekte vor, die die Gesellschaft demenzfreundlicher machen wollen.

▪ **Neuer Service der Bundesinitiative "Daheim statt Heim e.V."**

Wichtige Informationen und Beratungsstellen zur Wohnraumanpassung im Alter und bei Pflegebedürftigkeit finden Sie unter www.bi-daheim.de/service/wohnen.php.

▪ **Psychologische Online-Beratung für pflegende Angehörige**

Informationen und psychologische Online-Beratung für pflegende Angehörige bietet das Modellprojekt www.pflegen-und-leben.de, das allerdings nicht demenzspezifisch ausgerichtet ist.

WETTBEWERBE UND PREISE

▪ **Alzheimer-Auszeichnungen für bessere Methoden der Demenzpflege**

Die Fondation Mederic Alzheimer und Alzheimer's Disease International (ADI) vergeben zum 4. Male die Alzheimer-Auszeichnungen für empirisch basierte psychosoziale Interventionen für Menschen mit Demenz und deren Pfleger. Ziel ist die Förderung besserer Pflege und der Austausch von Kenntnissen.

Projektvorschläge und vollständige Bewerbungsunterlagen müssen bis zum 01.12.2011 per Mail eingereicht werden.

Alle näheren Informationen finden Sie unter www.alz.co.uk/award.

(Quelle: Newsletter 6/11 der Deutschen Alzheimer Gesellschaft)

▪ **VDEK-Zukunftspreis 2011**

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) schreibt zum 2. Mal den vdek-Zukunftspreis aus. Das Motto lautet Unterstützen - Zuwenden - Helfen.

Ehrenamtlich Engagierte im Bereich Gesundheit und Pflege können sich bis zum 30.09.2011 um den mit insgesamt 20.000 Euro dotierten Preis bewerben.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

AUSSCHREIBUNGEN UND FÖRDERUNGEN VON PROJEKTEN

▪ Programm "Palliative Praxis - Projekte für alte Menschen"

Die Robert Bosch Stiftung fördert von 2011 bis 2014 Praxisprojekte, die in Altenpflegeeinrichtungen, in der häuslichen Pflege oder in Akutkrankenhäusern palliative Praxis umsetzen. Nähere Infos finden Sie [hier](#).

vergiss dein ende

Ich bin kurz weg.

Renate Kröbner
Dieter Mann
Hermann Beyer
Eugen Kröbner

ein Film von Andreas Kannengieser

Basis-Film Verleih Berlin

Anna Wendt Filmproduktion in Kooperation mit der Hochschule für Film und Fernsehen „Konrad Wolf“ und cine plus. „Vergiss dein Ende“
Renate Kröbner, Dieter Mann, Hermann Beyer, Eugen Kröbner, Suse Mangwardt, Barbara Falkner, Adán Hernández Salazar, Nicole Hutmacher, Emilia Seifert, Martin Spange, Minka Weichler, Paul Rascher,
Silvie Naumann, Stephan Faluwski, Andreas Kannengieser, Mirja Gerle, Holger Lochow
Produktion: Christine Raag, Regie: Anna Wendt, Produktion: Nicolas Woche, Drehbuch: Andreas Kannengieser.



CINE

medienboard

Medienboard

Basis-Film

Verleih Berlin

Logo of the film festival or distributor

Logo of the film festival or distributor

Logo of the film festival or distributor

Logo of the film festival or distributor

www.basisfilm.de

www.vergiss-dein-ende.de

AB 22. SEPTEMBER IM KINO: "VERGISS DEIN ENDE"

Spielfilm, Deutschland 2011, 94 min.

Seit vier Jahren kümmert sich Hannelore aufopferungsvoll um ihren Mann, der an Demenz erkrankt ist. Alles dreht sich um die Pflege und die Bedürfnisse von Klaus, der sich im Alltag nicht mehr zu Recht findet und sich weder allein waschen noch allein essen kann. Tag für Tag erträgt Hannelore, dass ihr geliebter Mann, mit dem sie seit 40 Jahren verheiratet ist, sie nicht mehr erkennt und sie in seiner Hilflosigkeit sogar anspuckt oder schlägt.

Doch Hannelore ist ausgebrannt, am Ende ihrer Kräfte. So flüchtet sie eines Tages Hals über Kopf aus der Wohnung...

(Text: vergiss-dein-ende.de/Informationen.html)

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



AKTUELLE TV-TIPPS

Aktuelle Fernseh-Sendungen rund um das Thema Alzheimer und andere Demenzen finden Sie [hier](#) auf unserer Homepage.



LESENSWERTE ZEITUNGSARTIKEL

Alzheimer ist mittlerweile ein Dauerthema in den Medien – in einer großen Bandbreite von nüchternen Beschreibungen bis hin zu reißerischen Horrorvisionen, die dem Thema sicher nicht besonders dienlich sind...

Wir stellen Ihnen hier in loser Reihenfolge Zeitungsartikel zum Thema Demenz vor, die wir für lesenswert halten:

DIE ZEIT vom 11.08.2011:

Das Versprechen

Die Autorin Nadine Ahr berichtet in einem berührenden Artikel über ihre Großeltern, deren lange Liebe von der Demenzerkrankung der Großmutter langsam zerfressen wird.
